



# KLASSE, MILIEU, SOZIALE REPRODUKTION. WAS BLEIBT VON PIERRE BOURDIEU?

Tagung anlässlich des 40jährigen Erscheinens der „Feinen Unterschiede“

Das wohl wichtigste Werk des französischen Soziologen Pierre Bourdieu erschien vor genau 40 Jahren im französischen Original: „Die feinen Unterschiede“ [La Distinction 1979]. Darin beschäftigt sich Bourdieu empirisch mit der Entstehung des Habitus von Menschen (mit besonderem Fokus auf Lebensstilen, wie z.B. politische Einstellungen). Er zeigt auf, welche bedeutende Rolle hierfür die soziale Herkunft und damit einhergehend die verschiedenen Kapitalsorten haben. Wir nehmen das Jubiläum von „La Distinction“ zum Anlass um:

- 1) angesichts gegenwärtiger gesellschaftlicher Entwicklungen Bourdieus soziologische Erkenntnisse (und hier insbesondere Fragen sozialer Ungleichheit und der Existenz von Klassen sowie Mechanismen sozialer Reproduktion) einer breiteren Öffentlichkeit in Erinnerung zu rufen
- 2) gemeinsam zu erarbeiten, wie aktuell Bourdieus Analyse (im internationalen Vergleich) 40 Jahre später ist, ob die Trends und Mechanismen der sozialen Reproduktion die gleichen geblieben sind und wie viel Veränderung wir in einzelnen, ausgewählten Bereichen (z.B. Bildungsbereich, Arbeitswelt,...) wahrnehmen können

Diese und andere Fragen werden im Rahmen der Veranstaltung diskutiert.

- 
- **Mittwoch, 26. Juni 2019** 16:30 – 19:00 Uhr
  - **Donnerstag, 27. Juni 2019** 9:00 – 15:00 Uhr





## Mittwoch, 26. Juni 2019

AK Wien – Technisch Gewerbliche Abendschule  
Hörsaal 4. Stock  
Plößlgasse 13, 1040 Wien

### PROGRAMM

- 16:30 Uhr Begrüßung

---

- 16:45 Uhr Vortrag  
BOURDIEU AND SOCIAL CLASS  
IN THE 21ST CENTURY  
**Mike Savage**  
Soziologe, LSE London

---

- 17:45 Uhr Literarische Rede  
BOURDIEU FÜR ÖSTERREICHER-  
INNEN UND DEN REST DER WELT  
**Egon Christian Leitner**  
freischaffender Schriftsteller, Graz

---

- 18:15 Uhr Video  
HAB' ICH MEINE DISTINKTION BEI  
DIR LIEGEN GELASSEN?  
**Magdalena Fischer**, Künstlerin

---

- 18:30 Uhr Performance  
PROLOCOACHING  
**Walter Ego**, Künstler

---

- 18:45 Uhr Ausklang der Veranstaltung

### ANMELDUNG

Wir ersuchen um Anmeldung bis 17.06.2019  
per E-Mail: [veranstaltungenbp@akwien.at](mailto:veranstaltungenbp@akwien.at)  
mit dem Betreff „Bourdieu 26/6“.

## Donnerstag, 27. Juni 2019

AK Bildungszentrum  
1 Stock, Raum 11A/B  
Theresianumgasse 16-18, 1040 Wien

### PROGRAMM

- 9:00 Uhr Begrüßung

---

- 9:15 Uhr Vortrag  
KLASSE, MILIEU, SOZIALE  
REPRODUKTION. WAS BLEIBT VON  
PIERRE BOURDIEU?  
**Carola Iller**, Universität Hildesheim

---

- 10:00 Uhr Workshops  
SOZIALE UNGLEICHHEIT VERSTEHEN.  
GRUNDLAGEN EINER REFLEXIVEN  
ANALYSE NACH PIERRE BOURDIEU  
**Barbara Rothmüller**, Soziologin, Wien  
**Carina Altreiter**, Universität Wien

---

- 12:30 Uhr Mittagspause

---

- 13:30 Uhr Diskussionsrunde  
KLASSE UND POLITISCHE REPRÄ-  
SENTATION: IST PIERRE BOURDIEUS  
ANALYSE NOCH AKTUELL?  
**Carola Iller**, **Barbara Rothmüller**,  
**Carina Altreiter**, **Egon Christian Leitner**

---

- 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

### ANMELDUNG

Wir ersuchen um Anmeldung bis 17.06.2019  
per E-Mail: [veranstaltungenbp@akwien.at](mailto:veranstaltungenbp@akwien.at)  
mit dem Betreff „Bourdieu 27/6“.

#### VERANSTALTER:

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien

Medieninhaberin und Herausgeberin: AK Wien, 1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22  
Tel.: +43 1 50165-0, Offenlegung gem. §25 MedienG: siehe [wien.arbeiterkammer.at/impressum.html](http://wien.arbeiterkammer.at/impressum.html)

